

IMPRESSUM

FOTOGRAFIE IN DER ZEICHNUNG – ZEICHNUNG IN DER FOTOGRAFIE

Jahresausstellung 2011 | der Gruppe Bildende Kunst der GEDOK München
in Kooperation mit dem KUNSTVEREIN Ottobrunn

Galerie TREFFPUNKT KUNST
Dauer der Ausstellung 18.8.– 3.9.2011
Mi – Fr 15 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr

KUNSTVEREIN OTTOBRUNN e.V.
Rathausstr. 5
85521 Ottobrunn
T 0049 89 665 919 30
www.kunstverein-ottobrunn.de
info@kunstverein-ottobrunn.de



GEDOK München e.V.
Geschäftsstelle und galerieGEDOKmuc
Elisabethstraße 13 RG
80796 München
T 0049 89 24 29 07 15
www.gedok-muenchen.de
gedok-muenchen@online.de



Konzept und Organisation: Dörthe Bäumer, Reinhild Gerum
Pressearbeit: Michaela V. Dietrich
© Texte und Bilder Künstlerinnen | Vorwort Angelika Schulz | Grafik Marijanca Ambos
Herausgeber GEDOK München e.V.
Die Ausstellung wird gefördert von:

Staatsministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst

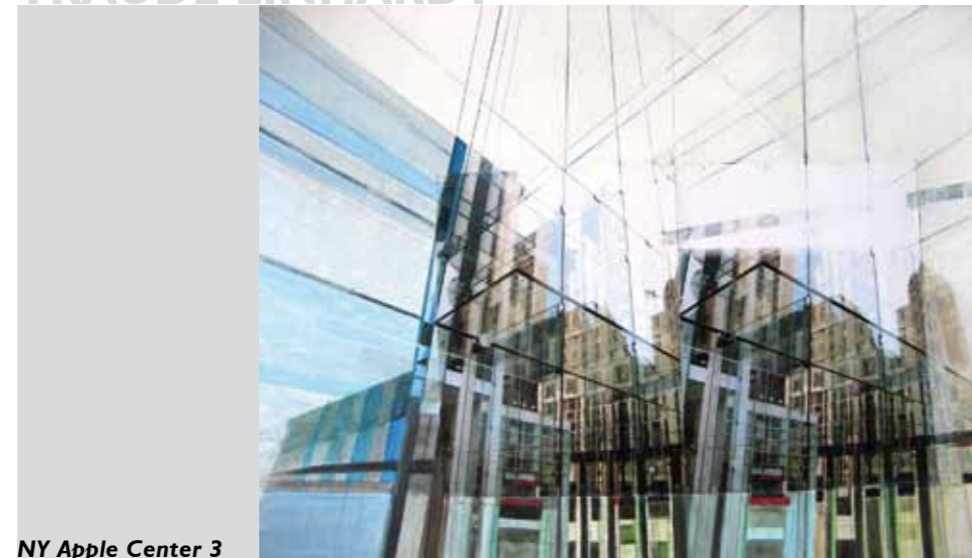


AUGUSTA LAAR



Phonology 2 | 2011 | Fotoserie, Lackstiftzeichnung | 148 x 11 cm | Detail
Zehn s/w Fotografien, über- und bezeichnet mit Lackstift, zu einem Comicstrip aneinandergesetzt, erzählen eine Geschichte vom Schallplattenauflegen und den psychischen Zuständen, die man dabei erleben kann. Die Zeichnungen verwandeln die Fotografien in einen mehrdimensionalen Filmstil.

TRAUDE LINHARDT



NY Apple Center 3
2011 | Foto, Acryl, Bleistift, Buntstift | 50 x 70 cm
Die spannungsreichen Räume der Fotomontagen zeigen durch die Spiegelung und Überlagerung der New Yorker Hochhäuser eine neue Wirklichkeit. Zeichnerische Elemente verstärken die außergewöhnliche Perspektive.

CORNELIA PIESK



Fundstücke 02
2011 | Fotoübermalung, Zeichnung | 14,4 x 10 cm
Für die *Fundstücke* wurden Fotos eigener Arbeiten auf verschiedene Weise übermalt: einzelne Formen, die auf den Fotos zu finden sind, wurden weiterentwickelt oder dienten als Anregung für neue Bilderfindungen.

GUDRUN REUBEL



o.T. | 2008 | Collage, Zeichnung und Foto auf Leinwand | 3 x 21 x 21 cm | Detail
Erst genaueres Hinsehen erschließt das mittlere Bild der 3-er Serie. Man entdeckt einen identisch, wie auf dem untersten Bild, gemalten Kopf unter einem auf Japanpapier gedruckten, aufcollagierten Foto. Bei dem obersten Bild wurde dieselbe Fotografie noch verfremdet.

CHRISTINE RIECK-SONNTAG



Penthesilea - Ach Heinrich, schreib das Drehbuch um!
2011 | Tuschezeichnung, Photo, Collage, Kopie | 40 x 40 cm
Wie Penthesilea war auch Marilyn Monroe eine Gefangene der Ideologie ihrer Zeit. In der Überlagerung des fotografischen Materials mit der Tuschezeichnung spiegelt sich die Durchdringung von Geschichtsprozess und Mythos.

SUSANNE WAGNER



Zwei Seelen V | 2011 | C-Print | 26 x 38 cm
Die Arbeiten beziehen sich auf das Goethe-Zitat *Zwei Seelen wohnen, ach! in meiner Brust, die eine will sich von der andern trennen*. Die farblich verfremdeten Fotografien von Kindern thematisieren deren Gedanken und Gefühlswelt durch piktogrammatische Zeichnungen auf Gesicht, Körper oder Kleider; vor allem das Gefühl der Zerrissenheit dieses Lebensabschnitts.

FRIEDERIKE OESER



Malta 1
2011 | Siebdruck, Digitaldruck, Fotografie, Zeichnung auf Leinwand | 90 x 90 cm
Die Wirklichkeit von sorgfältig gesuchten Orten im öffentlichen Raum verwandelt sich in eine neue, freie Abstraktion. Meist entstehen großformatige Ölkreidzeichnungen. Das Siebdruck-Projekt *Malta* verbindet Fotografie und Zeichnung.

KATHARINA SCHELLENBERGER



Der Sandmann kommt
2010 | Aquarell und Tusche, Foto | 30 x 38 cm
Kleinformatige Fotos in schwarz-weiß werden mit Fingern übermalt, werden vielfach überarbeitet. Das Wechselspiel von Farbauftrag und -entfernung unterstreicht die Vielschichtigkeit der Bilder. In einem nächsten Schritt werden diese Übermalungen als Foto vergrößert. Hier sind oft die Fingerabdrücke der Künstlerin ebenfalls vergrößert- zu entdecken; sie bezeugen nicht bloß den Arbeitsvorgang, sondern geben als eigenständiges Gestaltungsmittel gerade den Portraits eine neue Bildaussage.

FOTOGRAFIE IN DER ZEICHNUNG IN DER



GALERIE TREFFPUNKT KUNST
KUNSTVEREIN OTTOBRUNN

JAHRESAUSSTELLUNG 2011 | 18.8.– 3.9.2011
DER GEDOK MÜNCHEN BILDENDE KUNST

VORWORT

FOTOGRAFIE IN DER ZEICHNUNG – ZEICHNUNG IN DER FOTOGRAFIE

– ein nachdenkswerter Titel der jurierten Jahresausstellung 2011 der Bildenden Künstlerinnen der GEDOK München.

Die Fotografie hat sich längst vom Dogma des Dokumentarischen befreit, das sie darauf reduziert hat historische Momente festzuhalten, und ihr Terrain auf eine freie und auch zukunftsweisende künstlerische Artikulation erweitert. Auch die Zeichnung hat einen stark zeitlichen Aspekt, der von der spontanen Skizze über akribisch Ausgearbeitetes bis zum konzeptionell ausgerichteten Dokumentieren verstreicher Zeit durch lineare Spuren reicht. Für unsere Ausstellung wurden Arbeiten angefragt, die beide Medien verbinden: Zeichnung auf Fotografie, oder über sie hinaus, Zeichnungen mit den Mitteln der Fotografie usw. Den Spielarten wurden dabei bewusst keine Grenzen gesetzt.

Das Verbindende soll sich auch innerhalb der ausstellenden Künstlerinnen widerspiegeln und so freue ich mich sehr, dass zwei Künstlerinnen des Kunstvereins Ottobrunn der Ausstellungs-Einladung der GEDOK München gefolgt sind.

Die GEDOK, bundesweit und regional gegliedert, ist die größte und traditionsreichste interdisziplinäre Künstlerinnenorganisation im deutschsprachigen Raum. 1926 von der jüdischen Mäzenin Ida Demel gegründet, hat sie sich zum Ziel gesetzt, die Arbeit von professionellen Künstlerinnen nachhaltig zu fördern, ihnen den Weg in die Öffentlichkeit zu erleichtern, die Verbindung zwischen Künstlerinnen und Kunstförderern zu pflegen und die gleichgestellte Position von Frauen im Kulturbetrieb mit institutioneller und praktischer Hilfe zu unterstützen.

Die GEDOK München, mit 350 Mitgliedern die größte Einheit der BUNDES-GEDOK, bietet ihren Mitgliedern darüber hinaus in der eigenen *galerieGEDOKmuc*, mitten im „Künstlerrevier“ Schwabing, eine professionelle Plattform zu Präsentation und Begegnung und fördert durch ihr *artist-in-residence-Programm* den internationalen Künstlerinnenaustausch.

Die GEDOK München freut sich, mit der Ausstellung FOTOGRAFIE IN DER ZEICHNUNG – ZEICHNUNG IN DER FOTOGRAFIE die Gastfreundschaft des Kunstvereins Ottobrunn genießen zu dürfen.

Ich danke an dieser Stelle dem Kunstverein Ottobrunn und vor allem deren I. Vorsitzender, Frau Doris Laves-Wegat, sehr herzlich für diese Kooperation.

Der Ausstellung wünsche ich fruchtbringende Begegnungen und interessanten Austausch.

Angelika Schulz
I. Vorsitzende der GEDOK München

TEILNEHMENDE KÜNSTLERINNEN DER GEDOK MÜNCHEN

DÖRTHE BÄUMER
URSULA BOLCK-JOPP
TERESA DIETRICH
SABINE FISCH
REINHILD GERUM
ELIS HOYMANN
PETRA KAMMERER

ROSA MARIA KRINNER
AUGUSTA LAAR

TRAUDE LINHARDT
CORNELIA PIESK
GUDRUN REUBEL
CHRISTINE RIECK-SONNTAG
SUSANNE WAGNER

DES KUNSTVEREINS OTTOBRUNN
FRIEDRIKE OESER
KATHARINA SCHELLENBERGER

DÖRTHE BÄUMER



Fremdes Land

2011 | Acryl auf Japanpapier | 20 x 15 cm

Vor- und Unterlage für diese Zeichnung war ein Pressefoto. Der Duktus der Pinselführung schreibt dem Motiv einen als gelebte Gegenwart nachvollziehbaren Prozess ein und stellt der massenhaften Reproduktion die individuelle Interpretation als Unikat entgegen.

URSULA BOLCK-JOPP



Ciao Gaby

2011 | Fotoausdruck, Zeichnung | 19 x 28,5 cm

Fotografien von Graffiti und Ähnlichem an Mauern und Wänden werden überlagert von gezeichneten Straßenszenen, Peitschenleuchte, Hund und Frau, oder hallenartigen Sälen mit Kronleuchtern. Die Motive werden so zu öffentlichen Stadtlandschaften und Innenräumen. Was ist fotografiert, was gezeichnet? Was Phantasie, was Realität?

TERESA DIETRICH



Lichtspuren, Schattenspuren, Fingerspuren | 2011 | Foto, Zeichnung | 30 x 50 cm | Detail
Die Fotos geben kaum Benennbares und Erkennbares wieder. Licht und Schatten hinterlassen Spuren, abstrakte Formen, geometrische Muster, die Architektur folgen. Mit den Mitteln der Zeichnung fortgesetzt, ergänzen und variieren sie durch Brechung, Spiegelung, Improvisation. Vielleicht enträtselt sie das Foto.

SABINE FISCH



Ferienparadies 4

2011 | Überzeichnete Fotografie | 20 x 30 cm

Alles ist bereit, um Ihnen mit professioneller Kompetenz und Freundlichkeit die touristischen Dienstleistungen anzubieten. Spaß und Unterhaltung inmitten des heiteren bebauten Landes.
Aus einem Reiseprospekt von 2011 – vor einer stets möglichen Katastrophe.

REINHILD GERUM



Sofia Nr. 338

2010 | Ölpastell auf Ansichtskarte | 11,1 x 15,8 cm

Eine Ansicht zu gewinnen ist ein schwieriger Vorgang: so sehr man auch darum ringt - überall ist Nebel, Unklarheit, Unverständnis. Nur manchmal gibt es eine Einsicht oder gar einen Durchblick.

ELIS HOYMANN



o.T. aus der Serie Treibholz | 2002 | Fotografie auf Aludibond | 40 x 50 cm

Zeichnung, Bezug nehmend auf die schwarzweiß Fotografie, oder Zeichnung entstanden durch Spiegelung im Wasser, sind gewählte Prozesse, die Ähnlichkeit aufweisen.

PETRA KAMMERER



o.T. aus der Serie Bahnhof

2010 | Collage, Mischtechnik | 64 x 53 cm

Ausgehend von Fotografie, angelegt als Collage und teilweise übermalt, beziehen sich die Bilder aus der Bahnhofserie auf das Thema Gleise, Bahnhof, Züge und auf den Weg in den Tod.

ROSA MARIA KRINNER



o.T. | 2010 | | 9,5 x 7 cm

Farbe, Kugelschreiber auf Fotoausschnitt gefunden ausgeschnitten umgedreht...